

Presseinformation

Wiesbaden, 24. Mai 2021

Woche der Chancengleichheit am Arbeitsmarkt
nimmt berufliche Gleichstellung von Frauen in den Fokus

**Sozial- und Integrationsminister Kai Klose: „Der Arbeit der Beauftragten
für Chancengleichheit kommt besondere Bedeutung zu“**

Vom 25. Mai bis 2. Juni 2021 findet die Aktionswoche für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt statt – die bislang größten Kampagne dieser Art. Bei den geplanten Veranstaltungen steht die hessenweite Förderung von Frauen und Familien im Mittelpunkt. Zielgruppe der digitalen Aktionen sind Frauen, die erwerbstätig sind oder es (wieder) werden wollen. Das Programm legt den Fokus auf das Thema Gleichstellung, zudem stehen der Wiedereinstieg in den Job, Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die nachhaltige Existenzsicherung im Mittelpunkt.

Um gelingende Integration von Frauen am Arbeitsmarkt zu ermöglichen, bieten Jobcenter mit den seit nunmehr zehn Jahren dort angesiedelten Beauftragten für Chancengleichheit den arbeitssuchenden Frauen Unterstützung an. Diese zeigen Frauen Wege auf, wie die Anpassung an veränderte Lebenssituationen gelingen kann und wie Übergänge zwischen Familien- und Erwerbsarbeit reibungsloser gestaltet werden können. Die Beauftragten begleiten und helfen dabei, auftretende Probleme zu lösen.

„Die Corona-Pandemie hat besonders Frauen beruflich aus der Bahn geworfen. Denn meist sind sie es, die sich um die Betreuung von Kindern und Angehörigen kümmern. Hier kommt der Arbeit der Beauftragten für Chancengleichheit besondere Bedeutung zu: Sie geben den Betroffenen die Unterstützung, die für den Wiedereinstieg in den Job und bei der Bewältigung von Problemen, die beim Spagat zwischen beruflichem und privatem Alltag entstehen, nötig ist“, sagt Hessens Sozial- und Integrationsminister Kai Klose: „Das Hessische Sozialministerium begleitet und fördert diese Arbeit als Partner der Kommunalen Spitzenverbände aktiv.“

„Dass die hessischen Beauftragten für Chancengleichheit nun die Woche der Chancengleichheit am Arbeitsmarkt ins Leben gerufen haben, um auf ihr Wirken und auf den bestehenden Handlungsbedarf hinzuweisen, ist eine tolle Initiative. So bekommt ein relevantes Thema die Aufmerksamkeit, die es benötigt“, sagt Minister Klose.

Alle Informationen zu den Veranstaltungen, die im Rahmen der Aktionswoche stattfinden, sind in der Veranstaltungsdatenbank der Bundesagentur für Arbeit unter www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen unter dem Stichwort „Chancengleichheit“ abrufbar.

Hintergrund: Beauftragte für Chancengleichheit

Mit der Einführung des § 18e SGB II vor zehn Jahren, zum 1. Januar 2011, wurde die Bestellung von Beauftragten für Chancengleichheit (BCA) in den kommunalen Jobcentern beschlossen, um die Integration von Frauen am Arbeitsmarkt zu verbessern, ihre Existenz nachhaltig zu sichern und um Chancengleichheit fest in den Prozessen zu verankern. Heute sind die Beauftragten für die Herstellung der Chancengleichheit am Arbeitsmarkt wichtiger denn je. Nach wie vor besteht bei der Integration von Frauen Handlungsbedarf, denn Gleichstellung ist trotz erheblicher Anstrengungen noch nicht erreicht.

Sie finden unser Ministerium auf folgenden Kanälen:



Facebook



Twitter



Instagram



Flickr